Mitteilungen des Gemeinderates Salenstein



Foto: W. Stalder

Ausgabe Januar 2021



Zum neuen Jahr

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Einheitsgemeinde Salenstein

Ein Jahr geprägt von Verzicht, Ungewissheit und sogar Angst liegt hinter uns und wird uns in naher Zukunft noch beschäftigen.

Grenzschliessungen und Teilmobilmachung der Armee sowie Schliessungen der Schulen führten zu unnötigen Hamsterkäufen und leeren Regalen in den Einkaufszentren und im Detailhandel. Familien konnten ihre Angehörigen in Heimen nicht mehr besuchen. Betriebe mussten sich über ihre Existenz Gedanken machen und Lösungen finden, diese zu rechtfertigen und die damit verbundenen Arbeitsplätze zu sichern. Familien wurden auf die Probe gestellt. Unser aller Alltag wurde eingeschränkt.

Wir mussten lernen, damit umzugehen und durften aber auch feststellen, dass die Hilfsbereitschaft der Mitmenschen und der Organisationen nicht nur vorhanden, sondern sehr ausgeprägt war.

Nun haben wir, nach einem relativ ruhigen Silvester, das Jahr 2021 begonnen. Die Vorsätze, sofern man sich solche gesetzt hat, sind sicherlich mannigfaltig. Jedoch finde ich das Sprichwort, das uns schon unsere Mutter gelehrt hat: "Alle Wünsche werden klein, gegen den gesund zu sein" passend.

Auf politischer Seite würde ich mir wünschen, dass man sich zusammensetzt und nach tragbaren Lösungen sucht, anstatt das Parteiprogramm in den Vordergrund zu setzen.

Die Pandemie wird sicher noch einige Zeit in Anspruch nehmen. Doch wir sehen positiv in die Zukunft, auch wenn es noch etwas länger dauern kann. Wir erfreuen uns einer funktionierenden Gemeinschaft, was den Grundstein dafür darstellt.

Ihnen, liebe Einwohnerinnen und Einwohner danke ich für Ihr Vertrauen, Ihr Engagement, Ihre zusprechenden Worte, aber auch für Ihre kritischen Hinterfragungen und Anregungen, die ebenso wichtige Indikatoren für unsere Zukunft sind.

In diesem Sinne, wünsche ich Ihnen ein gesegnetes, gesundes und erfolgreiches 2021.

Ihr Gemeindepräsident Bruno Lorenzato

Fachstab COVID-19

Der Fachstab COVID-19 der Einheitsgemeinde Salenstein wurde Mitte Dezember durch den Gemeinderat aufgrund ansteigender Fallzahlen in reduzierter Weise wieder aktiviert.

Dabei geht es vor allem darum, den Betrieb bei Ausfällen von Schlüsselpersonen zu sichern und die Kommunikation zum regionalen und kantonalen Führungsstab sicher zu stellen.

Einkaufshilfe

Der Gemeinnützige Verein Ermatingen & Salenstein bietet aufgrund der aktuell geltenden Covid-19-Massnahmen weiterhin die Einkaufshilfe für Personen, die ihr Zuhause nicht verlassen dürfen oder können, an.

Die Einkaufshilfe kann unter der Telefonnummer 032 510 67 62 bestellt werden und kostet Fr. 5.00 pro Einkauf.

Der Gemeinderat dankt dem Gemeinnützigen Verein und seinen Helferinnen und Helfer für das Angebot.

Dienstjubiläum

Am 1. Januar 2021 durfte Priska Keller ihr 10-jähriges Dienstjubiläum feiern, wofür wir ihr alle von Herzen gratulieren.

Nebst diversen anderen Aufgaben in der Gemeindeverwaltung ist Priska Keller in ihrer Tätigkeit bei den Einwohnerdiensten sehr beliebt und leistet als Gemeindeschreiberin hervorragende Arbeit.

Als CEO der Gemeindeverwaltung führt sie auch das Personal.

Wir dürfen glücklich sein, mit Priska Keller eine motivierte, versierte und langjährige Mitarbeiterin in unseren Kreisen zu wissen.

Gemäss dem Zitat von Walter Böckmann: "Nicht unsere Arbeit macht uns zu dem, was wir sind, sondern das, was wir aus unserer Arbeit machen." Wir wünschen Priska Keller in ihrer weiteren beruflichen Karriere viel Genugtuung und freuen uns, ihre Dienste zum Wohle der Gemeinde hoffentlich noch lange in Anspruch nehmen zu dürfen.

Stand Ortsplanrevision

Die Vernehmlassung zum kommunalen Richtplan, Zonenplan und Baureglement fand vom 16. Oktober 2020 bis 04. Dezember 2020 statt. Für die zahlreichen konstruktiven Inputs aus der Bevölkerung bedankt sich der Gemeinderat herzlich. Somit können die Planungsinstrumente abschliessend aufbereitet und zur öffentlichen Auflage gebracht werden.

Zonenplan, Richtplan

Die Anliegen betreffend Zonierungen sind ausschliesslich privater Natur. Diese werden einzeln bearbeitet bzw. beantwortet.

Baureglement

Das Baureglement wurde aufgrund der Eingaben aus der Bevölkerung in einigen Punkten überprüft und wie folgt ergänzt:

- In der Dorfzone soll eine minimale Nutzungsdichte erreicht werden, so dass eine Geschossflächenziffer von 0.7 realisiert werden muss (Art. 5, Masstabelle).
- Die Parkzonen Eugensberg, Arenenberg und Louisenberg werden neu als Freihaltezonen gemäss § 10 PBV definiert (neu Art. 13).
- Der grosse Grenzabstand gilt an der Hauptwohnseite, unabhängig der Himmelsrichtung (Art. 21).
- Damit in steilen Hanglagen grosse Terrainveränderungen vermieden werden können, kann in der Wohnzone W1 die Fassadenhöhe um maximal 1.60 m erhöht werden, wenn das Terrain über eine Neigung von mehr als 20 % verfügt (neu Art. 23).
- In den Artikeln 33 und 35 wurden die Anforderungen an Dachaufbauten präzisiert
- Die Höhe von Stützbauwerken mit Zwischenbermen wurde von 1.0 m auf 1.50 m erhöht. Diese Regelung soll bei Hauszugängen und Garagenzufahrten nicht zur Anwendung kommen. (Art. 39)

Die überarbeiteten Planungsinstrumente sollen in den nächsten Wochen mit einer Auflagefrist von 20 Tagen öffentlich aufgelegt werden.

Zählerablesungen 2020

Im Dezember 2020 war ein externer Ableser für Strom, Wasser und Gas unterwegs. Wir sind froh, dass wir kurzfristig Herr Senn für diese pflichtbewusste Arbeit finden konnten. Was ihm jedoch nicht bekannt war, ist, dass in einigen Aussenzählerkasten auch der Zählerstand vom Wasserzähler abgelesen werden kann. Er bedankt sich bei denjenigen, die ihm trotzdem den Zugang zum Wasserzähler erlaubt haben. Entschuldigt sich aber auch bei denjenigen, denen er die grüne Karte zum Selbstablesen eingeworfen hat.

Winterdienst

Wir bitten die Anwohner von Quartier- und Nebenstrassen, ihre Fahrzeuge während den Wintermonaten in Garagen oder auf privaten Parkplätzen abzustellen, damit ein reibungsloser Winterdienst gewährleistet werden kann. Besten Dank!

Sirenentest 2021 – Mittwoch, 03. Februar 2021

Am Mittwoch, 03. Februar 2021, ab 13.30 Uhr findet der jährliche Sirenentest statt.

Dabei geht es um die Kontrolle der technischen Bereitschaft der Sirenen. Bei akuten Gefahren sind sie ein rasches und wirkungsvolles Mittel der Behörden, um nach der Auslösung des Zeichens "Allgemeiner Alarm" der Bevölkerung via Radio, Anweisungen für das weitere Verhalten erteilen zu können. Gemäss Alarmierungsverordnung des Bundes vom 18. August 2010, Art. 15, dürfen die Sirenen nur für die Alarmierung der Bevölkerung verwendet werden. In den Weisungen des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz vom 1. März 2004 über die Durchführung von Sirenentests sind alle Gemeinden mit einem Alarmierungssystem zur Durchführung des Sirenentests verpflichtet. Dabei sind alle stationären und mobilen Sirenen auf ihre Funktionsbereitschaft zu testen.

Hundehaltung

Es gibt viele Gründe einen Hund zu halten. Damit sich das Zusammenleben mit einem Hund aber auf Dauer bewährt und auch die nötige Anerkennung in ihrer Umwelt findet, gilt es die Regeln zu beachten, die auch im Gesetz über das Halten von Hunden verlangen, dass

- 1. die Umwelt nicht durch übermässiges Gebell, Geheul oder auf andere Weise belästigt wird.
- 2. Hunde in Wäldern und an Waldrändern sowie zur Nachtzeit im Freien nicht unbeaufsichtigt sind.
- 3. Trottoirs und Fusswege, Park-, Schul-, Spiel- oder Sportanlagen sowie Gärten, Futterwiesen und Gemüsefelder nicht verunreinigt werden (Hundekot).

Der Gemeinderat bittet die Hundehalter, ihren Pflichten nachzukommen!

Inkraftsetzung des Reglements über die Bootsstationierung per 01. Januar 2021

Der Gemeinderat hat die an der Gemeindeversammlung vom 08. Dezember 2020 genehmigten Änderungen in das Reglement aufgenommen und an seiner Sitzung vom 11. Januar 2021 rückwirken per 01. Januar 2021 in Kraft gesetzt.

Das neue Reglement über die Bootsstationierung ist ab sofort auf der Website einsehbar oder kann am Schalter der Gemeindekanzlei abgeholt werden. Den Liegeplatznutzern wird das neue Reglement zusammen mit der Rechnung für die Bootsplatzgebühr 2021 zugestellt.

Ausschreibung Bootsplatzkommission gemäss Artikel 4

Gemäss Artikel 4 des neuen Reglements über die Bootsstationierung bestellt der Gemeinderat eine Bootsplatzkommission. Diese besteht aus dem ressortzuständigen Gemeinderatsmitglied, dem Gemeindeschreiber, dem Hafenmeister und zwei vom Gemeinderat gewählten Liegeplatznutzer.

Liegeplatznutzer, die Interesse an der Mitarbeit in der Bootsplatzkommission haben, werden gebeten, sich **bis spätestens 12. Februar 2021** schriftlich bei Priska Keller zu melden.

Der Gemeinderat wird an seiner Sitzung vom 22. Februar 2021 die Wahl der zwei Liegeplatznutzer in die Bootsplatzkommission vornehmen.

Salenstein, 11. Januar 2021

Der Gemeinderat

Vorstellen der Ressorts Gesellschaft, Gesundheit, Freizeit und Tourismus

Zu Jahresbeginn ist es mir eine Freude, Ihnen liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, aus meiner Tätigkeit als Gemeinderätin zu berichten.

Nach meiner Wahl im Frühsommer 2018 wurden mir die Ressorts Soziales, Gesundheit, Vereine, Kultur und Tourismus anvertraut.

Im Zuge der überarbeiteten Gemeindeordnung und der Modernisierung und Gliederung der neuen Website wurden diese in die vier Ressorts Gesellschaft, Gesundheit, Freizeit sowie Tourismus umstrukturiert. Die Aufgabenbereiche haben sich nicht verändert und bestehen darin, die betreffenden Anliegen und Bedürfnisse aus der Gemeinde und verschiedenen Organisationen zu erfassen, aufzubereiten und in die Gemeinderatssitzungen einzubringen. Eine fundierte Vorbereitung ist mir wichtig, welche möglichst viele Aspekte (z.B. soziale, demographische, finanzielle, rechtliche, administrative und kulturelle, etc.) berücksichtigt.

Neben dem Tagesgeschäft arbeite ich an den gesteckten Legislaturzielen sowie an den gemeinsam in der Behörde erarbeiteten strategischen Zielen.

Gesellschaft

Zu diesem Ressort zählen u.a. die Sozialen Dienste und das Asylwesen.

Einmal wöchentlich oder bei Bedarf, tausche ich mich mit unserer Fachperson Esther Baumann aus. Wir sind bestrebt, die Sozialhilfeleistungen bedarfsgerecht und kostenbewusst einzusetzen. Das ist uns in den letzten beiden Jahren gelungen. Es ist derzeit nicht absehbar, wie sich die Situation in den nächsten Monaten pandemiebedingt weiterentwickelt.

Im Asylwesen werden der Gemeinde Salenstein auf Grund der Einwohnerzahl vier Asylsuchende zugeteilt. Durch ein Abkommen mit Berlingen bieten wir Wohnraum für insgesamt sieben Asylsuchende. Aktuell leben drei Personen in der Unterkunft an der Lochstrasse.

Weiter zählen Kinder-, Jugend- und Familienunterstützende Angebote zu diesem Ressort. In den letzten beiden Jahren konnten bestehende Lücken durch den Beitritt zum Tagesfamilienverein Kreuzlingen und der zur Verfügungstellung von Räumlichkeiten für je eine neue privat organisierte Spiel- und Krabbelgruppe geschlossen werden. Weiterhin stützen wir uns auf die wertvolle Zusammenarbeit mit Fachorganisationen mit Schwerpunkt auf der «Perspektive Thurgau», welche das ganze Beratungs-Spektrum von Schwangerschaft bis zum Erwachsenleben abdeckt.

Als Mitglied des Seniorenrats Ermatingen - Salenstein bin ich über die Bedürfnisse und Angebote für Personen +65 Jahren im regelmässigen Austausch. Grosse Unterstützung bietet hierbei die gute Zusammenarbeit mit

dem Gemeinnützigen Verein Ermatingen & Salenstein, welche unter anderem die Organisation des Mahlzeiten- und Rotkreuz Fahrdienstes sowie des Einkaufsservices umfasst.

Gesundheit

Im Bereich Gesundheit gehört es zu meinen Aufgaben die Zusammenarbeit, den Austausch und die Vernetzung mit Fachverbänden wie Spitex, Perspektive Thurgau und weiteren Beratungsstellen zu pflegen und zu vertiefen. Dabei gilt es auch die steigenden Gesundheitskosten im Auge zu behalten und diese jeweils kritisch zu hinterfragen.

Gesundheitsförderung und Prävention können einen wesentlichen Beitrag zur Reduktion der Gesundheitskosten leisten. Deshalb möchte ich im 2021 die Einwohner besser über das bestehende breite Informations- und Bewegungsangebot verschiedener Institutionen informieren.

Freizeit

Die Gemeinde veranstaltet verschiedene Anlässe, um das Zusammengehörigkeitsgefühl unter der Bevölkerung zu stärken und Neuzugezogenen die Integration in die Dorfgemeinschaft zu erleichtern. Zu meinem Auftrag in diesem Ressort gehört die Organisation von Neujahrsevent, Bundesfeier, Jungbürgerreise und Neuzuzügeranlass. Pandemiebedingt wurden im vergangenen Jahr lediglich der Neuzuzügeranlass und die Jungbürgerreise durchgeführt. Der Entscheid über die Durchführung der Anlässe erfolgt 2021 situationsbedingt kurzfristig.

Für Feiern und Anlässe im privaten Rahmen stehen den Einwohnern ab Frühsommer 2021 neu zwei öffentliche Räume zur Miete zur Verfügung. Die Vermietungskonzepte für die Schützenstube inkl. Vorzelt und den Mittagstisch in der Mehrzweckhalle sind in Bearbeitung.

Zur Freizeit gehört ebenfalls das Vereinsleben. Einmal im Jahr organisiere ich ein Treffen der Vereinspräsidenten mit dem Ziel sich auszutauschen und die Planung der Vereinsanlässe für das Folgejahr zu koordinieren. Der Onlineveranstaltungskalender steht auf der Website der Gemeinde zur Verfügung und wird durch die Vereine laufend aktualisiert. Der Gemeinderat schätzt den Einsatz der Vereine für das Dorfleben, besonders unter den aktuell erschwerten Bedingungen, sehr.

Für kulturelle Projekte ist die Gemeinde jederzeit offen und bietet nach Möglichkeit Unterstützung, wenn die Initiative von Privaten ergriffen wird.

Tourismus

Tourismus Thurgau hat 2020 den Thronfolgeweg zwischen Gottlieben und Diessenhofen für Wanderlustige eröffnet. Der Weg führt durch unsere Gemeinden und in Zusammenarbeit mit dem Napoleonmuseum Arenenberg verfügt Salenstein über eine schöne Aussichtsbank auf dieser Route.

Beim Landungssteg Mannenbach wird ab Sommer eine digitale Informationsstele stehen, welche neben dem Schifffahrtsplan die Gäste und Einheimischen über die aktuellen touristischen Angebote informiert.

Um sich beim Wandern und Spazieren ausruhen und die Aussicht über den See geniessen zu können, werden auf Gemeindegebiet weitere Sitzgelegenheiten aufgestellt werden.

Die Arbeit in direktem Kontakt mit den Einwohnern unserer Gemeinde und den Institutionen macht Spass, ist zugleich herausfordernd. Mit den verfügbaren Mitteln können wir leider nicht alle Ideen und Erwartungen umsetzen.

Mit Elan starte ich in das neue Jahr und hoffe, Sie baldmöglichst an einem Anlass der Gemeinde begrüssen zu können.

Ich wünsche Ihnen einen zuversichtlichen und energiereichen Start in das neue Jahr und beste Gesundheit!

Sonja Waltenspül Gemeinderätin



Die Einheitsgemeinde Salenstein mit ihren 1'300 Einwohnern liegt im nördlichen Teil des Kantons Thurgau und besteht aus 3 Dörfern Fruthwilen, Salenstein und Mannenbach. Die Schulkinder vom 1. Kindergarten bis zur 6. Klasse gehen in ein zentral gelegenes Schulhaus mit angegliederter Mehrzweckhalle zur Schule.

Die Schule Salenstein sucht ab dem 1. Juli 2021 eine(n)

Hauswart(in) mit Eidg. Fachausweis (100%)

zur Ergänzung des bestehenden Hauswarts

Ihre Aufgaben

- Bewirtschaftung der gesamten Schulanlage innen und aussen
- Durchführung, Koordination und Dokumentation von Reparaturarbeiten/Instandhaltungsarbeiten der Liegenschaften
- Organisation und Bereitstellung der Infrastruktur für Veranstaltungen
- Ausführen von Reinigungsarbeiten, Kontrolle und Delegieren
- Verbindungsglied und Koordinationsstelle zu den Hauptnutzern (Gemeinde, Schule, Vereine)
- Optimierungsvorschläge und Anträge Erarbeiten
- Weitere Arbeiten gemäss dem Pflichtenheft «Hauswart» unserer Schule

Was Sie mitbringen

- Eidgenössischer Fachausweis als Hauswart oder die Bereitschaft zum Erlangen der erforderlichen Qualifikation (mindestens 2 Jahre Berufserfahrung als Fachmann/-frau Betriebsunterhalt Fachrichtung Hausdienst)
- Erfahrung im technischen- und infrastrukturellen Gebäudemanagement
- Leader Qualitäten und Führungserfahrung
- Dienstleistungsorientierte, anpackende und mitdenkende Persönlichkeit
- Freundlichkeit im Umgang mit Lehrpersonen und Schülerschaft
- Gute PC-Kenntnisse (Word, Excel und Outlook)
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Idealerweise sind Sie bereit, in Salenstein Wohnsitz zu nehmen
- Bereitschaft für unregelmässige Arbeitszeiten, Abend- & Wochenendeinsätze

Wir bieten

- Spannende, herausfordernde Aufgaben in einem vielseitigen Arbeitsumfeld
- Arbeiten in einem Zweierteam, welches die Aufgaben flexibel aufteilen kann
- Offenheit für flexible Arbeitszeitgestaltung
- Viel Vertrauen und Gestaltungsfreiraum im Zuständigkeitsbereich
- Angemessene Einarbeitung und Salär nach kantonalen Ansätzen
- Attraktiver Arbeitsplatz in Salenstein

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann zögern Sie nicht, Ihre vollständige Bewerbung inkl. aktuellem Betreibungsregister- sowie Strafregister-Auszug elektronisch bis am 31. Januar 2021 an Markus Graf, Ressort Bau und Liegenschaften, markus.graf@schule-salenstein.ch zu richten.

Die Gemeinde in Bildern



Schifflände 1933



Landungssteg 1935

Mitteilungen aus den Vereinen

Veranstaltungen Januar und 2021

Änderungen infolge Covid-19 bleiben vorbehalten.

, (11001	 	olge covid-17 bicibert vo	TOCHARCH.	1	
Мо	18.01.	Feuerwehr Salenstein	Neue Atemschutz- träger 2020	Depot Steckborn	18.30
Мо	18.01.	Feuerwehr Salenstein	Führungsunter- stützung	Depot Steckborn	18.30
Mi	20.01.	Bibliothek	Szenische Lesung mit Silvia Götschi	Bibliothek	19.30
Do	21.01.	Kirchengemeinden	Mittagstisch	Gemeinde- raum	12.00
Fr	22.01.	Jassclub 13er	Jahresversammlung	Rest. Schiff Berlingen	19.30
So	24.01.	Kirchengemeinden	ökum. Gottesdienst mit 5./6.Kl.	Kirche	9.00 10.30
Мо	25.01.	Feuerwehr Salenstein	Atemschutzübung	Depot Salenstein	19.45
Do	04.02.	Kirchengemeinden	Mittagstisch	Gemeinde- raum	12.00
Fr	05.02.	Jassclub 13er	Differenzler	Rest. Schiff Berlingen	19.30
Mi	10.02.	Samariterverein	Jahresversammlung		19.00
Mi	10.02.	Feuerwehr Salenstein	Neue Atemschutz- träger 2020	Depot Steckborn	18.30
So	14.02.	Standschützen Salenstein	47. Beresina Feldzug	Ermatingen	09.30
Mi	17.02.	Bibliothek	Buchstart	Bibliothek	09.00
Do	17.02.	Kirchengemeinden	Mittagstisch	Gemeinde- raum	12.00
Fr	19.02.	Seniorinnen Wan- dergruppe	Halbtagswanderung		
Fr	19.02.	Militärschützen Salenstein	Jahresversammlung	Rest. Löwen	19.30
Fr	19.02.	STV Salenstein	Jahresversammlung	Blüeteziit	19.30
Fr	19.02.	Jassclub 13er	2. Runde Schieber	Rest. Schiff Berlingen	19.30
Sa	20.02.	Kirchengemeinden	Fiire mit de Chline	Kirche	16.00
So	21.02.	Evang. Kirchge- meinde	Fam.Gottesdienst mit 3./4.Kl.	Kirche	10.30
Do	25.02.	Seniorenrat	Seniorenstamm	Kiosk-Bistro	16.00
Fr	26.02.	Schützen Salenstein	DV Verband Unterthurgau	offen	20.00
Sa	27.02.	Feuerwehr Salenstein	Neueintretende Grundausbildung	Depot Steckborn	07.00

Mitteilungen aus den Vereinen

Vandalismus im Salensteiner Bürgerwald

Der Wald hat viele wichtige, nützliche und beliebte Funktionen. Eine davon ist sicherlich die Erholung bei einem Spaziergang durch den Wald. Die Bürgergemeinde Salenstein hat keine Kosten und Mühen gescheut um den Besuchern auch die alten Flurnamen näher zu bringen. So sind seit geraumer Zeit die Flurnamen, die sonst nur auf den Karten zu finden sind, wie Grauweier, Bannholz, Nonnenchlösterli usw. beim entsprechenden Waldteil ausgeschildert. Die zahlreichen, ausnahmslos positiven, Rückmeldungen, haben uns sehr gefreut.

Am letzten Freitagnachmittag wurde uns jedoch durch eine Spaziergängerin gemeldet, dass zwei Schilder mit Pfosten umgedrückt, abgebrochen und ausgerissen wurden. Bei einer anschliessenden Kontrolle musste festgestellt werden, dass noch weitere betroffen sind. Dieses rücksichtlose und sinnlose Verhalten, ist für uns nicht nachvollziehbar und macht uns betroffen und ratlos.

Das betroffene Gebiet liegt, ausgehend vom Reservoir Ackertobel (welches auch in Mitleidenschaft gezogen wurde), mit «Höhli, Schnetzenwiese, Schelmengässli, Torggelbaum und Götschenholz» auf einem schönen Rundgang durch unseren Wald.

Die Bürgergemeinde ist nicht bereit ein solch rücksichtloses Benehmen zu tolerieren. Eine Anzeige bei der Polizei ist bereits erfolgt. Diese hat nun ihre Ermittlungen aufgenommen. Wir bitten Waldgänger, die in der Zeit vom 16. bis 18. Dezember Beobachtungen gemacht haben, sich beim Bürgerpräsidenten Roland Ilg (bgsalenstein@gmail.com) zu melden. Auch den Verursachern der Sachbeschädigungen sei hier ein letztes Mal Gelegenheit geboten, sich zu melden und die Sache in Ordnung zu bringen.

Roland Ilg, 21. Dezember 2020



Mitteilungen aus den Vereinen



Gewerbe





Neu: Praxis für Kinesiologie und ganzheitliche Gesundheitsberatung

Eine Oase für Körper, Seele und Geist

Hauptstrasse 9, 8269 Fruthwilen

Frau **Denise Bitterlin** ist Expertin mit Herz und Kompetenz. Sie teilt ihr langjähriges Wissen und Erfahrung von über mehr als 20 Jahren **neu** hier am Untersee. Sie ist **eidg. dipl. Komplementärtherapeutin mit der Methode der Kinesiologie** und kantonaler Praxisbewilligung und ist von allen Krankenkassen anerkannt.

Mit der Kinesiologie werden **Ursachen** eines Problems (wie z.B.: Stressbewältigung, Nervosität und innere Unruhe, Schlafstörungen, Neuorientierung, Ängste, Beziehungsprobleme, hormonelle Beschwerden, Allergien, Schmerzen, etc.) im **Unterbewusstsein** erforscht und dem Körper durch Impulse geholfen, wieder in sein Gleichgewicht zu kommen. Dadurch fühlen Sie sich ruhig im Inneren und befreit, um **bei bester Gesundheit das Leben wieder zu geniessen**. Gemeinsam erarbeiten wir Lösungen, die einfach im Alltag umzusetzen sind und die die wirkliche Essenz und Einzigartigkeit wieder erscheinen lassen.

Ihr Gebiet umfasst nicht nur die Kinesiologie, sondern auch die CranioSacraltherapie sowie Bereiche aus der Quantenphysik.

Weitere Informationen sind auf der Webseite www.apbalance.ch zu finden.

Sie freut sich auf Ihre Kontaktaufnahme unter info@apbalance.ch oder

per Telefon 071 971 45 14 (jeweils von 13.00 – 14.00 Uhr)

Öffnungszeiten und Kontakte

Montag 08.30 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr

Dienstag 08.30 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr

Mittwoch 07.30 – 12.00 Uhr

Donnerstag 08.30 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr Freitag 08.30 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

Telefon 058 346 24 00

Fax 058 346 24 01

info@salenstein.ch www.salenstein.ch

Gemeindeschreiberin, Einwohnerkontrolle, AHV-Zweigstelle

Priska Keller 058 346 24 02 priska.keller@salenstein.ch

Finanzen und Steuern

Peter Bolliger 058 346 24 20 peter.bolliger@salenstein.ch

Bauverwaltung und Technische Werke

Andreas Kihm 058 346 24 40 andreas.kihm@salenstein.ch

Fürsorge, Kreditorenbuchhaltung, Quellensteuern

Esther Baumann 058 346 24 30 esther.baumann@salenstein.ch

Werkhof

Andrea Gilg 079 422 84 16 werkhof@salenstein.ch

Bereitschaftsdienst Technische Werke (Elektrizitäts- und Wasserwerk)

Montag – Freitag 07.30 – 12.00 und 13.30 – 17.00 Uhr 058 346 24 40

Ausserhalb der Bürozeiten 071 672 80 30

Eingabeschluss für die Februar-Ausgabe:

03. Februar 2021 an priska.keller@salenstein.ch